

Inhalt

Journalistische Texte und ihre Sprache	7
1 Einfache Form, klare Interpretation: der Weg zum journalistischen Stil	17
1.1 Techniken des Formulierens	17
1.2 Wie journalistische Sprache interpretiert	30
1.3 Der Aufbau bringt das Informationsziel in den Text	55
1.4 Modelle für Nachrichtenmeldungen und Berichte	74
1.5 Kreative Verfahren für die Schreibpraxis	81
2 Fremde Rede: Stimmen und Meinungen im Text	91
2.1 Zitatauswahl: subjektive Ergänzung oder Beleg?	92
2.2 Die Form: vom Redeschwall zum lesbaren Zitat	100
2.3 Direkte Rede: Akteure im Originalton	106
2.4 Indirekte Rede: Zitate in verkürzter Form	112
2.5 Redebericht: das verwandelte Zitat	118
2.6 Auch die Redesituation interessiert	121
2.7 Journalistische Gespräche führen	127
2.8 Interviews im schriftlichen Medium	130
2.9 Techniken des Zuhörens und Mitschreibens	136
3 Sachgerecht und verständlich: der Umgang mit Fachsprache	141
3.1 Belassen, umschreiben oder weglassen?	144
3.2 Feste Handlungsabläufe erklären	155
3.3 Journalismus als unbekanntes Fach	158

4	Zum Lesen motivieren: Einstieghilfen	165
4.1	Bildunterschrift als Scharnier	167
4.2	Bildauswahl: Was soll das Bild zeigen?	172
4.3	Das soll in die Bildunterschrift	181
4.4	Die Überschrift bringt den Text auf den Punkt	187
4.5	Das Besondere muss in die Überschrift	192
4.6	Die Überschrift in der Kombination	199
4.7	Zwischentitel fordern zum Weiterlesen auf	202
4.8	Der Lead öffnet den Text.....	204
4.9	Hinweistexte machen neugierig.....	208
5	Einordnen, Werten, Kommentieren	211
5.1	Wie Wertung in den Text gerät	211
5.2	Berichte brauchen keine Wertung.....	215
5.3	Der Kommentar als separater Text	218
5.4	Die Argumentation im Kommentar	227
6	Texte beurteilen: konstruktive Kritik an Texten	235
6.1	Dialogisch und zielgerichtet kritisieren	237
6.2	Schwerpunkte setzen.....	240
6.3	Kritik als Institution	243
6.4	Von der Kritikrunde zum Seminar	246
6.5	Kritik ist Teil des Journalismus	251
	Literatur	253
	Index.....	259